

# Schulische Maßnahmen zur Vermeidung von Corona-Infektionen, Stand 06.03.2020



**Personen (Schüler\*innen und Lehrer\*innen), die (unabhängig von einer Reise) Kontakt zu Personen hatten, die an Corona-Virus erkrankt sind, setzen sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen mit dem Rottweiler Gesundheitsamt in Verbindung.**

## Jeder Schüler / jede Schülerin ...

- kommt nicht zum Unterricht, wenn er/sie an Atemwegserkrankungen (z.B. Halsweh, Husten, Schnupfen, Fieber) leidet
- vermeidet Kontakte zu erkrankten Mitschüler\*innen (Hausaufgaben und Materialien werden erkrankten Schüler\*innen online von den Klassenkameraden zur Verfügung gestellt)
- beachtet die Husten-Nies-Etikette (Husten/Niesen in Armbeuge, Verwendung von Einmaltaschentüchern, die sofort zu entsorgen sind)
- wäscht sich gründlich und regelmäßig sowohl im Klassenzimmer als auch auf den Toiletten die Hände mit Seife (Seifenspender vorhanden!)
- vermeidet Gedränge und Ansammlungen in den Gängen des Schulgebäudes (besonders in der Mittagspause in der Mensa)
- holt sein/ihr Essen in der Mensa, indem er/sie sich geordnet in einer Schlange vor der Ausgabetheke anstellt und das Essen einzeln abholt (kein Gedränge, keine Gruppen)
- beachtet, dass nicht gemeinsam aus einer Flasche getrunken wird etc.

## Alle Eltern ...

- instruieren ihre Kinder, die Hände regelmäßig und gründlich zu waschen
- verfolgen täglich die aktuellen Hinweise auf unserer Schulhomepage
- beachten die Hinweise auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts (z.B. Reisen / Rückkehrer in/aus Risikogebiete/n)
- informieren die Schulleitung im Verdachtsfall einer Corona-Infektion unverzüglich

## Mensabetreiber ...

- gibt Essen nur noch hinter der Theke aus, wenn sich die Schülerinnen und Schüler einzeln davor anstellen (keine Schülergruppen)
- desinfiziert regelmäßig die Mensatische